Bericht vom 25. Laurentiuslauf in Usingen am 14.09.2014 – 6. Wertungslauf der Taunus-Cup-Serie 2014 (von Dagmar Ziegler)

Es versprach optimales Laufwetter zu werden: Morgentemperatur knapp unter 15 Grad, bedeckt und ohne Regen. Der Taunusnebel hatte sich vor dem Start komplett aufgelöst und die schöne, bewaldete und hügelige Laufstrecke um den Hattsteinweiher (Hauptlauf= 2x 5km) wartete darauf, erlaufen zu werden.

Von der SG DB Ausdauer waren wir diesmal nur mit zwei Läufern vertreten – Hubert Jäger und Dagmar Ziegler. Da Hubert für die Gesamtwertung nicht mehr im Rennen war, hatte er sich als Pacemaker angeboten, um mich – im Idealfall – möglichst nahe an meinen alten 6er Schnitt ranzuführen. Na, mal schauen, was geht…

125 Läuferinnen und Läufer des Hauptlaufs und 18 Jedermannläufer (5,3km) machten sich um Punkt 10 Uhr auf den Weg (nur der Startschuss kam verspätet), raus aus dem Wohngebiet in die Hattsteiner Allee und dann Richtung Weiher. Die Streckenführung war seit dem letzten Jahr geändert worden und verlief nur wenig durch bewohntes Gebiet – stattdessen war der Schlenker um den Weiher herum verlängert und mit hügeligen Passagen angereichert worden. Auf den ersten Blick moderat, der weiche Waldboden ein angenehmes Geläuf, jedoch nicht zu unterschätzen. So zog sich dann auch die zweite Runde eher zäh hin, bis der Endspurt auf den letzten Kilometer noch ein bisschen Zeit gut machen konnte. Für den Einzellauf war's diesmal nur die „Holzmedaille", aber in der Gesamtwertung war das Treppchen mit Platz 3 gesichert. Alles in allem zufrieden mit dem Ergebnis der diesjährigen Runde und stolz darauf, das Beste draus gemacht zu haben. Danke an Hubert für die Unterstützung!

Kompliment im Übrigen an die Veranstalter, die neben der tadellosen Organisation auch ein beachtliches Engagement hinsichtlich des Läufer-Nachwuchses zeigten. Die Bambini- und Schülerläufe im Vorfeld des Hauptlaufs erfreuten sich regen Zuspruchs.

Und auch das muss noch gewürdigt werden: Wieder mal haben die backkundigen Mitglieder des ausrichtenden Sportvereins eine grandiose Kuchentheke aufgestellt, die keine Wünsche offen ließ.

Zu allen Wertungen gab es ausgezeichnete Preise: Pokale, Medaillen und „Futterkörbe“ sowie schließlich eine gemeinsame Ehrung der jüngsten und ältesten Teilnehmer/innen des Laufs.

Der Veranstalter hat zusätzlich noch eine Tombola ausgerichtet, an der jeder Starter mit seiner Startnr. teilnehmen konnte: Von Sachpreisen über Sportartikelgutscheine bis zum Reisegutschein – ein beachtliches Angebot.

Der Taunus-Cup (6 Läufe) waren allesamt gelungene Veranstaltungen – die Teilnahme hat sich gelohnt, es war schön – vielen Dank! Und 2015 steht ja fast schon vor der Tür…